

Frühjahr-Sommer 2016

Samstag, 30.07.2016
19:00 Uhr

Eintritt: €12,-

25 Jahre Klezmer-Ensemble Mesinke Mitreißende jiddische Lieder

Mitreißende Bulgars, melancholische Horas und Freylachs, die zum Tanzen einladen. Alle diese Rhythmen der osteuropäischen Juden beherrscht das aus Krumbach stammende Klezmer-Ensemble perfekt. Die Lieder erzählen von rauschenden Hochzeiten, großer Liebe, aber auch vom harten Alltag der osteuropäischen Juden. Mit Klarinette, Akkordeon, Bass, Gitarre und Schlagzeug bringt das Ensemble einen Mix aus Pop, Jazz und Folk auf die Bühne, der tief in der jiddischen Tradition verwurzelt ist.



Erika Spielvogel und **Nicole Hausmann**: Gesang
Martin Glogger: Gesang, Bass
Jürgen Groß: Gesang, Gitarre, Akkordeon, Mandoline
Alexander Maier: Gesang, Klarinette, Saxophon
Thilo Jörgl: Gesang, Gitarre, Schlagzeug

Samstag, 13.08.2016
17:00 Uhr

Eintritt: €12,-

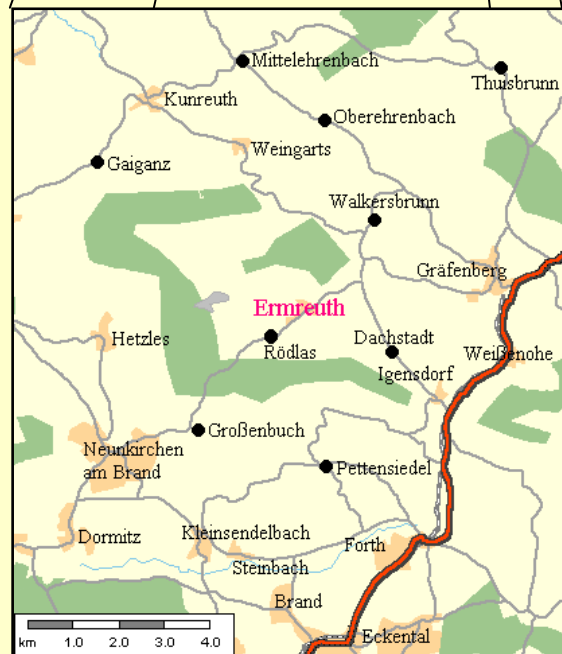
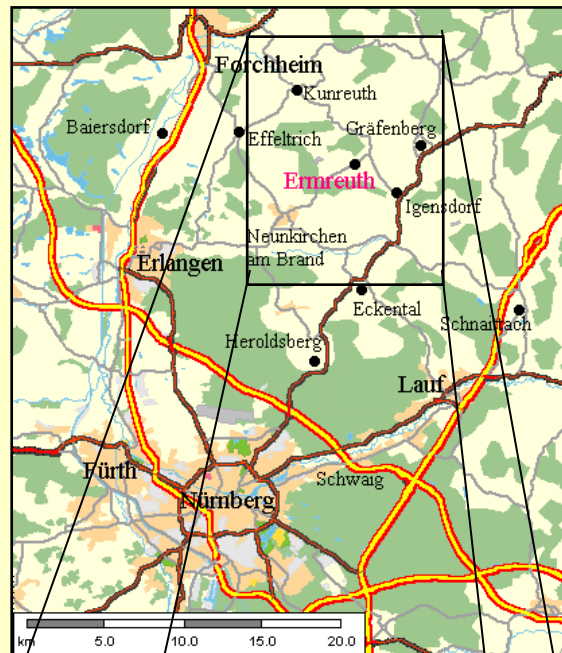
Konzert mit ausgewählten Liedern von Schumann, Schubert und Wolff

Liedinterpretationen von Schumann und Schubert, vorgetragen von dem australischen Tenor Robert Macfarlane, begleitet von der jungen Südkoreanerin Sung-Ah Park.



Sung-Ah Park: Klavier
Robert Macfarlane: Tenor

So finden Sie uns:



SYNAGOGE UND JÜDISCHES MUSEUM ERMREUTH

Öffnungszeiten:

April - Oktober
jeweils 3. Sonntag im Monat 14:00-17:00 Uhr
Führung durch die Synagoge jeweils am ersten
Sonntag im Monat um 15:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 2,-- €
Kinder 1,-- €

Führungen:

ganzjährig nach vorheriger Vereinbarung
Schulklassen: 15,- €
Gruppen: 30,- €
ab 20 Personen: 2,- €/ Person

Unsere Adresse:

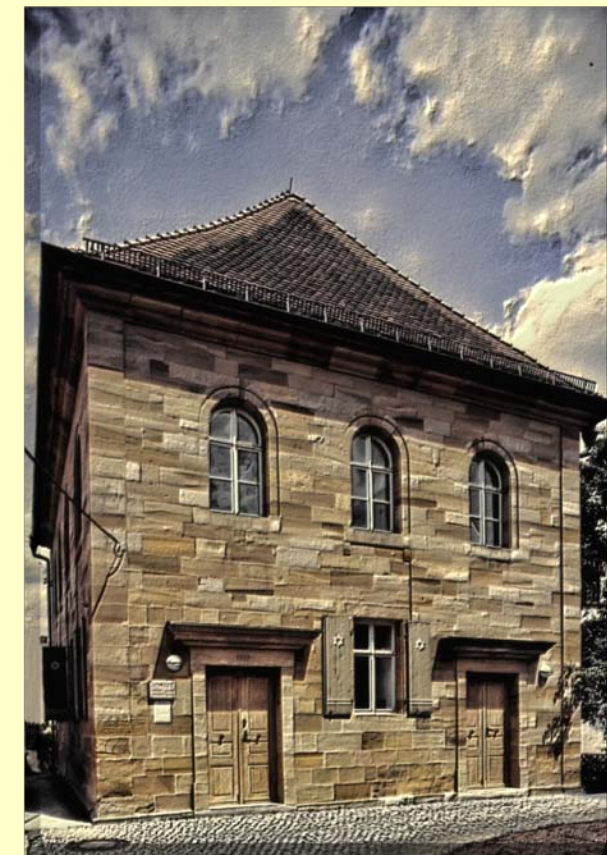
Synagoge und jüdisches Museum Ermreuth
Wagnergasse 8
91077 Ermreuth
GPS: 49°11'22.78"N / 11°1'3.09"E"

Büro- und Kontaktadresse:

Dr. Rajaa Nadler
Zweckverband Synagoge Ermreuth
Klosterhof 2-4
91077 Neunkirchen am Brand
Tel: 09134/705-41
Fax: 09134/705-80
E-Mail: rajaa.nadler@neunkirchen-am-brand.de
Internet: www.neunkirchen-am-brand.de
www.synagoge-museum-ermreuth.de

Ausführlicheres zum Programm unter:

www.synagoge-museum-ermreuth.de
www.forchheimer-kulturservice.de/_plaza/fokus.neo



Programm Frühjahr-Sommer 2016

Frühjahr-Sommer 2016

Samstag, 05.03.2016
10:00 – 18:00 Uhr

Unkostenbeitrag: €15,-

Exkursion nach Fürth

Eine Veranstaltung des Freundes- und Förderkreises Synagoge Ermreuth in Kooperation mit dem Museum Synagoge Ermreuth.

11:00 Uhr Führung durch das jüdische Museum Fürth

15:00 Uhr Führung durch das jüdisch/historische Fürth



Die Anreise erfolgt mit privaten Pkws (auch als Mitfahrgelegenheit). Treffpunkt für alle Interessenten: Parkplatz am Deerlijker Platz, Neunkirchen am Brand, 10:00 Uhr.

Sonntag, 13.03.2016
18:00 Uhr

Eintritt: €12,-

„Jüdische Musik“ für Violine & Klavier

Johannes Krampen (Geige/Moderation) und **Katja Küppers** (Klavier) präsentieren ein abwechslungsreiches Programm aus Werken jüdischer Komponisten und aus Musikstücken, die unmittelbar in Bezug zur jüdischen Kultur stehen. Höhepunkt des Konzertes bildet die erst 2008 komponierte Violinsonate des amerikanisch-jüdischen Komponisten Philip Glass, der als Meister der Minimal-Music gilt und sich mit zahlreichen Filmmusikkompositionen auch einen Namen außerhalb der Klassik-Szene gemacht hat.



Sonntag, 03.04.2016
14:00 – 17:00 Uhr

Tag der offenen Tür

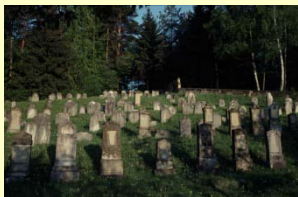
Aktionstag Museen der Fränkischen Schweiz

14:30 Uhr

Geführte Wanderung zum jüdischen Friedhof Ermreuth

Bei sehr schlechtem Wetter entfällt die Wanderung.

(Der Besuch der Synagoge ist frei, für die Wanderung wird ein Unkostenbeitrag von €2,- pro Person erhoben.)



Frühjahr-Sommer 2016

Samstag, 09.04.2016
18:00 Uhr

Eintritt: €12,-

Konzert der Hamburg Klezmer Band

Die Band besteht aus dem Violinisten und Komponisten **Mark Kohnatskiy**, einem der bemerkenswertesten Klezmer-Violinisten Europas, dem Akkordeon-Virtuosen und Arrangeur **Stanislav Dinerman**, sowie dem Tubisten und Musiktheoretiker **Mikhail Manevitch**.

Gegründet im Jahr 2007, gehört die Hamburg Klezmer Band zu den wiedererkennbarsten Klezmer-Gruppen Deutschlands.



Sonntag, 24.04.2016
18:00 Uhr

Eintritt: €12,-

Heinrich Heine – „Warum Mathilde nicht Mathilde hieß“

Ein Programm mit **Christian Kaltenhäußer** (Bassbariton) & **Cornelia Schmid** (Sopran) und Klavierbegleitung

Im Jahr 2006 wurde der 150. Todestag Heinrich Heines begangen. Aus diesem Anlass entstand das Programm „Heinrich Heine“. Heine war ein Lyriker, Essayist und Journalist, der nicht nur zu Lebzeiten, sondern auch weit nach seinem Tod für Kontroversen sorgte. Dem ungeheuren Esprit des Autors Rechnung tragend, wird seinem Werk in charmant-ironischen Szenen Leben eingehaucht.



Sonntag, 08.05.2016
18:00 Uhr

Eintritt: €15,-

Konzert zum Muttertag mit dem Duo Passages



Eine exquisite Auswahl aus Solo- und Duostücken des 20. und 21. Jahrhunderts präsentieren der Perkussionist **Radek Szarek** (Nürnberg) und der Pianist **Klaus Högg** (Würzburg). Auf dieser musikalischen Reise führen sie in die folkloristische Farbewelt spanischer und südamerikanischer Musik ebenso wie in die phantastischen Räume zeitgenössischer Werke.

Frühjahr-Sommer 2016

Sonntag, 22.05.2016
ab 14:00 Uhr

39. Internationaler Museumstag - „Museen in der Kulturlandschaft“

18:00 Uhr

Eintritt: €7,-

Vortrag von Cornelia Berger-Dittscheid: „Gebetsriemen und eisernes Kreuz“

Deutsch und Jüdisch war für die fränkischen Juden kein Gegensatz. Sie verstanden sich im 19. und frühen 20. Jahrhundert als deutsche Patrioten, und selbstverständlich kämpften viele von ihnen als deutsche Soldaten im Ersten Weltkrieg.

Der Vortrag stellt Zeugnisse aus Synagogen, jüdischen Friedhöfen und Büchern vor, die von diesem Kapitel der deutsch-jüdischen Geschichte erzählen."



Sonntag, 05.06.2016
19:00 Uhr

Eintritt: €12,-

Highlights für Saxophon und Klavier

Johannes Neuner: Saxophon
Marina Palmer Wulff: Klavier



Ausgelöst durch die Jazzbegeisterung in den USA während der 1920er Jahre, schrieben viele Komponisten konzertante Werke, in denen sie die aktuellen Strömungen des Expressionismus, der Neoklassik und nationaler Folklore mit den klanglichen Möglichkeiten des Saxophons verbanden.

Gerade das Nebeneinander amerikanischer Vitalität eines George Gershwin, französischer Raffinesse à la Maurice Ravel und deutscher Strukturverbundenheit im Stil von Paul Hindemith machen den Reiz dieses Konzerts aus.



Frühjahr-Sommer 2016

Sonntag, 03.07.2016
19:00 Uhr

Eintritt: €12,-

Konzert mit Norbert Nagel und seiner neuen Band

Treten Sie ein und begegnen Sie mit Norbert Nagel musikalischen Interpretationen zwischen Klangkontrast und Harmonie: Präludien und Fugen von Johann Sebastian Bach, Maurice Ravel's Bolero und Astor Piazzolla's Strabentango treffen auf Take five von Dave Brubeck.

Norbert Nagel: Klarinette und Saxofon
Norbert Gabler: Bandoneon
Markus Schieferdecker: Kontrabass



Sonntag, 17.07.2016
19:00 Uhr

Eintritt: €7,-

Die Anderen - Landjudentum zwischen 1918 und 1938 am Beispiel von Georgensgmünd Ein Vortrag von Gerd Berghofer

Nach einem kurzen historischen Abriss liegt der Schwerpunkt des Vortrags auf der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen. Berghofer zeigt, wie das Leben nebeneinander funktionierte, wie Juden in ihrer „Fremdheit“ anerkannt waren, wie der Alltag der Juden aussah. Gleichzeitig spricht er aber auch über die Veränderungen in den 1920er Jahren, die zunehmende Entrechtung, die Probleme, mit denen die Juden zu kämpfen hatten, bis sie schließlich vertrieben und/oder ermordet wurden. Anhand dieses plastischen Beispiels einer fränkischen Landgemeinde wird deutlich, wie Nationalsozialismus im Kleinen - vor Ort - „funktionierte“. Um einen weiteren Aspekt der Judenvernichtung im 3. Reich jenseits der großen Vernichtungslager aufzuzeigen, geht der Vortrag auch kurz auf die Transporte nach Riga-Jungfernhof, nach Kowno, nach Izbica und Piaski ein.

